



GRIESFELD ÖBPB

Neumarkt – Fleimstalerstr., 41

PROVINZ BOZEN

e-mail: info@griesfeld.it

Steuer-Nr. 80010410217
Mwst.-Nr. 00553810219
Tel.: 0471/826100 Fax: 0471/826300

Ausschreibung eines öffentlichen Wettbewerbes nach Prüfungen zur Besetzung von

4 Stellen in Vollzeit

als

SOZIALBETREUER

Berufsbild Nr. 38, der Anlage „1“ der Berufsbilder der Gemeinden, Bezirksgemeinschaften und der Ö.B.P.B. des Einheitstextes der Bereichsabkommen für die Bediensteten der Gemeinden, der Bezirksgemeinschaften und der Ö.B.P.B., unterzeichnet am 02.07.2015

(V. Funktionsebene)

Die Direktorin gibt bekannt, dass in Durchführung der rechtskräftigen Entscheidung Nr. 059 vom 17.03.2021 und in Anwendung der einschlägigen Gesetzesbestimmungen ein öffentlicher Wettbewerb nach Prüfungen, mit unbefristetem Vertrag, für die oben genannten Stellen ausgeschrieben ist.

TERMIN FÜR DIE EINREICHUNG DER GESUCHE

30.04.2021 - 12.00 Uhr

Das Altenheim gewährleistet die Gleichstellung von Mann und Frau bei der Aufnahme in den Dienst gemäß ges.ver. Dekret vom 11.04.2006 Nr. 198 und am Arbeitsplatz, sowie die Anwendung der vorgesehenen einschlägigen Bestimmungen bezüglich des Datenschutzes.

1) VORBEHALTE

Für den gegenständlichen Wettbewerb gelten die in dieser Ausschreibung enthaltenen Bestimmungen.

GRIESFELD APSP

Egna – Via Val di Fiemme, 41

PROVINCIA DI BOLZANO

e-mail: info@griesfeld.it

Cod.Fisc. 80010410217 P.IVA. . 00553810219
Tel: 0471/826100 Fax: 0471/826300

Bando di concorso pubblico per esami per la copertura di

4 posti a tempo pieno

di

OPERATORE SOCIO ASSISTENZIALE

nel profilo professionale n. 38 dell'allegato "1" dei profili professionali dei comuni, delle Comunità comprensoriali e delle A.P.S.P." del Testo unico degli accordi di comparto per i dipendenti dei comuni, delle Comunità comprensoriali e delle A.P.S.P., sottoscritto in data 02.07.2015

(V. qualifica funzionale)

La Direttrice rende noto che in esecuzione della determinazione n° 059 del 17.03.2021, esecutiva ai sensi di legge, ed in conformità alle norme vigenti è indetto un concorso pubblico per esami per la copertura con contratto a tempo indeterminato, per i posti di cui sopra.

TERMINE PER LA PRESENTAZIONE DELLE DOMANDE

30.04.2021 - ore 12.00

L'Amministrazione garantisce parità e pari opportunità tra uomini e donne per l'accesso al lavoro ed il trattamento sul lavoro ai sensi del D.Lgs. 11.04.2006 n. 198, nonché l'applicazione delle disposizioni in materia di protezione dei dati personali.

1) RISERVE

Per il concorso in oggetto si applicano le norme contenute nel presente bando.

Bezüglich all dessen, was in dieser Ausschreibung nicht vorgesehen ist, wird auf die Bestimmungen der Personalordnung des Altenheimes und auf die geltenden Gesetzesbestimmungen verwiesen.

Vorliegende Ausschreibung berücksichtigt die Gesetzgebung zugunsten des Militärs der italienischen Streitkräfte, welche ohne Beanstandung ihren Dienst beendet haben. Im Sinne von Art. 1014 Abs. 3 und 4 und von Art. 678 Abs. 9 des Legislativdekretes Nr. 66 vom 15.03.2010 ist für die Freiwilligen der Streitkräfte ein Stellenvorbehalt im Ausmaß von 30% (2 Stelle) vorgesehen.

Wer den vorgesehenen Stellenvorbehalt in Anspruch nehmen möchte, muss im Gesuch um Teilnahme am Wettbewerb eine entsprechende Erklärung abgeben.

Die vorliegende Stellenausschreibung erfolgt in Beachtung der Vergünstigungen auf dem Gebiet der Pflichtenstellungen, gemäß Gesetz Nr. 68 vom 12.03.1999 i.g.F.

3 Stellen sind geeigneten Bewerbern der deutschen Sprachgruppe und 1 Stelle ist der italienischen Sprachgruppe vorbehalten.

Zum Wettbewerb werden, unabhängig vom Vorbehalt der Stellen an die entsprechende Sprachgruppe, die Bewerber aller Sprachgruppen zugelassen, sofern sie im Besitz der erforderlichen Voraussetzungen sind.

Die Stellen, die in Ermangelung geeigneter Bewerber für die Aufnahme, die der vorbehaltenen Sprachgruppe angehören, unbesetzt bleiben, können geeigneten Bewerbern der anderen Sprachgruppen zugewiesen werden, wenn der ethnische Proporz, berechnet nach den geltenden Bestimmungen, insgesamt eingehalten wird.

2) BESOLDUNG

Für Stellen in Vollzeit ist laut geltendem Kollektivvertrag folgende monatliche Besoldung vorgesehen:

Per quanto non è previsto nel presente bando si fa riferimento alle disposizioni contemplate dal Regolamento organico per il personale della Casa di Riposo ed alle vigenti disposizioni di legge.

Il presente bando è emesso nel rispetto della normativa a favore di militari delle forze armate italiane congedati senza demerito, ai sensi dell'art. 1014, comma 3 e 4, e dell'art. 678, comma 9, del decreto legislativo 15.03.2010 n. 66, è prevista la riserva del 30% dei posti (2 posto) per i volontari delle Forze Armate.

Coloro che intendono avvalersi della riserva prevista ne devono fare espressa dichiarazione nella domanda di partecipazione al concorso.

Il presente bando è emanato tenendo conto delle norme in materia di collocamento obbligatorio di cui alla legge 12.03.1999 n. 68 e successive modifiche ed integrazioni.

3 posti sono riservati a candidati idonei del gruppo linguistico tedesco ed 1 posto è riservato al gruppo linguistico italiano.

Al concorso vengono ammessi i concorrenti di tutti i gruppi linguistici, indipendentemente dalla riserva del posto al gruppo linguistico, se sono in possesso di requisiti richiesti.

I posti rimasti vacanti per mancanza di concorrenti idonei all'assunzione appartenenti al gruppo linguistico riservatario, potranno essere attribuiti ad aspiranti idonei degli altri gruppi linguistici, sempre che sia complessivamente rispettata la proporzionale etnica, calcolata in base alle vigenti disposizioni.

2) TRATTAMENTO ECONOMICO

Ai posti a tempo pieno è attribuito a norma del contratto collettivo in vigore il seguente trattamento economico mensile:

- Monatliches Anfangsgehalt von € 965,97 (V. Funktionsebene) zuzüglich 13. Monatsgehalt im gesetzlichen Ausmaß.
- 3 Zweijahresklassen von je 6% in der unteren Besoldungsstufe und zweijährige Gehaltsvorrückungen von 3% in der oberen Besoldungsstufe bei zufriedenstellender Beurteilung der beruflichen Qualifikation, wie vom geltenden bereichsübergreifenden Kollektivvertrag vorgesehen;
- Sonderergänzungszulage gemäß geltendem bereichsübergreifendem Kollektivvertrag;
- Zweisprachigkeitszulage gemäß geltendem bereichsübergreifendem Kollektivvertrag;
- Aufgabenzulage gemäß Art. 56 und 59 des ET der Bereichsabkommen vom 02.07.2015;
- Familienzulagen im gesetzlichen Ausmaß, sofern alle vom Gesetz bestimmten Voraussetzungen gegeben sind.
- stipendio iniziale base mensile di € 965,97 (V. qualifica funzionale) oltre alla 13° mensilità in misura della legge;
- 3 classi biennali del 6% nel livello retributivo inferiore e successivi scatti biennali del 3% nel livello retributivo superiore previa valutazione soddisfacente della professionalità come previsto dal contratto collettivo intercompartimentale;
- indennità integrativa speciale di cui al contratto collettivo intercompartimentale vigente;
- Indennità di bilinguismo di cui al contratto collettivo intercompartimentale vigente;
- Indennità d'istituto ai sensi dell'art. 56 e 59 del TU degli accordi di comparto del 02.07.2015;
- assegno per il nucleo familiare nella misura della legge, purchè siano dati i presupposti fissati dalle vigenti disposizioni di legge in materia.

Die genannte wirtschaftliche Behandlung unterliegt den vom Gesetz vorgesehenen Abzügen.

I trattamenti economici anzidetti sono soggetti alle ritenute di legge.

3) ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Die Bewerber müssen im Besitz der folgenden Voraussetzungen sein, **ansonsten werden sie vom Wettbewerb ausgeschlossen:**

- a) Studientitel:
- Abschluss der Mittelschule oder der Grundschule sowie zusätzlich Diplom als Sozialbetreuer
oder
 - Diplom des Altenpflegers/Familienhelfers und zusätzlich Diplom des Behindertenbetreuers

3) REQUISITI PER L'AMMISSIONE

I candidati devono essere in possesso, **a pena di esclusione dal concorso**, dei seguenti requisiti:

- a) Titolo di studio:
- diploma di scuola media inferiore o licenza di scuola elementare nonché diploma di operatore socio assistenziale
oppure
 - diploma di assistente geriatrico e familiare ed inoltre diploma di assistente per soggetti portatori di handicap

Für den Zugang zum Dienst sind neben den italienischen Ausbildungs- oder Berufsnachweisen auch solche geeignet, die im Ausland erworben wurden und die aufgrund der einschlägigen Bestimmungen den italienischen Nachweisen gleichgestellt sind: diese müssen mit dem dazugehörigen Anerkennungsdekret, das von den zuständigen Behörden erlassen worden ist, eingereicht werden.

Die Bewerber im Besitz der angeführten ausländischen Nachweise, welche der Anerkennung unterliegen, aber noch nicht anerkannt sind, werden mit Vorbehalt zu den Wettbewerbsverfahren zugelassen, sofern keine vorteilhaftere Regelung besteht. Die Aufnahme erfolgt vorbehaltlich der Ausstellung, seitens der für das Anerkennungsverfahren zuständigen Behörden des erforderlichen Studentitels, wie von Art. 38 des Legislativdekretes vom 30.03.2001, Nr. 165 vorgesehen. In diesem Fall muss der/die Bewerber/in im Zulassungsgesuch ausdrücklich erklären, das Verfahren für die Gleichstellung des eigenen Studentitels, laut obgenannten Bestimmungen, in die Wege geleitet zu haben.

- b) Zweisprachigkeitsnachweis „C“ beziehungsweise „B1“ des Niveaus des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) bzw. eine von der Dienststelle für die Zwei- und Dreisprachigkeitsprüfungen der Autonomen Provinz Bozen ausgestellte Ersatzbestätigung des Zweisprachigkeitsnachweises laut Legislativdekret Nr. 86/2010 (entsprechende Unterlagen beilegen);

Die vertikale Mobilität ist im Sinne des Art. 74 des geltenden bereichsübergreifenden Kollektivvertrages nicht zugelassen (Notwendigkeit des spezifischen beruflichen Diploms).

- c) Führerschein „B“;
- d) Zugehörigkeit oder Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen laut Art. 18 des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr. 752 vom 26.07.1976 in geltender Fassung; (nicht älter als 6 Monate, in Originalausfertigung und verschlossenem Umschlag);
- e) ein Alter von mindestens 18 Jahren;
- f) Italienische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines anderen EU-Staates.

Per l'accesso all'impiego oltre ai titoli di studio o professionali italiani, sono ammessi anche i titoli conseguiti all'estero ed equiparati ai titoli italiani dalla vigente normativa in materia, presentati unitamente al decreto di riconoscimento rilasciato dagli organi competenti.

I candidati in possesso dei menzionati titoli di studio esteri, soggetti a riconoscimento ma non ancora riconosciuti, sono ammessi alle procedure concorsuali con riserva, a meno che non sussista una disciplina più favorevole. L'assunzione sarà subordinata al rilascio, da parte delle autorità competenti, del provvedimento di equivalenza del titolo di studio richiesto, così come previsto dall'art. 38 del decreto legislativo 30.03.2001, n. 165. In tal caso, il/la candidato/a deve espressamente dichiarare, nella propria domanda di partecipazione di aver avviato l'iter procedurale per l'equivalenza del proprio titolo di studio, previsto dalla richiamata normativa.

- b) Attestato di conoscenza delle due lingue "C" ovvero livello del quadro Comune europeo di riferimento per le lingue (QCER) "B1", ovvero una dichiarazione sostitutiva dell'attestato di bilinguismo rilasciata dal servizio esami di bi- e trilinguismo della Provincia Autonoma di Bolzano secondo il decreto legislativo n., 86/2010 (allegare la relativa documentazione)

La mobilità verticale è esclusa in base all'articolo 74 del contratto di intercomparto vigente (necessità dello specifico titolo professionale).

- c) Patente di guida „B“;
- d) appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici prevista dall'art. 18 del decreto del Presidente della Repubblica 26.07.1976, n. 752 e successive modifiche ed integrazioni; (in originale, con data non anteriore a 6 mesi e consegnata in busta chiusa);
- e) età non inferiore a 18 anni compiuti;
- f) cittadinanza italiana o di un altro Stato membro dell'Unione Europea

Im Sinne von Art. 38 des Legislativdekretes vom 30. März 2001, Nr. 165, abgeändert vom Art. 7 des Gesetzes vom 6 August 2013, Nr. 97, können auch Familienangehörige von EU-Bürgern, auch wenn sie Drittstaatsangehörige sind, sofern sie die Aufenthaltskarte oder das Recht auf Daueraufenthalt besitzen, zugelassen werden.

Außerdem können Drittstaatsangehörige, die Rechtsstellung eines langfristig Aufenthaltsberechtigten in der EG besitzen, oder mit Flüchtlingsstatus bzw. mit zuerkanntem subsidiären Schutz, zugelassen werden.

Im Sinne von Art. 3 des Dekretes des Präsidenten des Ministerrates vom 7. Februar 1994, Nr. 174, müssen die nicht italienischen Bürger zwecks Zugang zu Stellen der öffentlichen Verwaltungen, folgende Voraussetzungen besitzen:

1. Besitz der zivilen und politischen Rechte auch im Zugehörigkeits- oder Herkunftsstaat (mit Ausnahme jener welche als Flüchtlinge oder Personen mit zuerkanntem subsidiären Schutz sind);
2. Besitz aller weiteren für italienische Staatsbürger vorgesehenen Voraussetzungen, mit Ausnahme der italienischen Staatsbürgerschaft selbst.

Jene Bewerber, die vom aktiven Wahlrecht ausgeschlossen sind, sowie diejenigen, die aus dem Dienst bei einer öffentlichen Verwaltung entlassen wurden, können nicht in den Dienst aufgenommen werden.

Die obgenannten Voraussetzungen müssen spätestens bis zur Einreichsfrist der Gesuche erfüllt werden.

Am Wettbewerbsverfahren sind auch Bewerberinnen/Bewerber zugelassen, welche ein Gesuch über die Mobilität gemäß Art. 18 des BÜKV vom 12.02.2008 sowie Art. 22 des BA vom 25.09.2000, eingereicht haben. Am Ende des Wettbewerbes werden zwei getrennte Rangordnungen erstellt: eine für die Mobilität, welche den Vorrang für die Besetzung der ausgeschriebenen Stellen hat und eine für den öffentlichen Wettbewerb.

Ai sensi dell'art. 38 del decreto legislativo 30 marzo 2001 n. 165, come modificato dall'art. 7 della legge 6 agosto 2013 n. 97, possono accedere anche i familiari di cittadini degli Stati membri dell'Unione Europea, non aventi la cittadinanza di uno Stato membro, che siano titolari del diritto di soggiorno o del diritto di soggiorno permanente.

Altresì, possono accedere i cittadini di Paesi terzi titolari del permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo ovvero dello status di protezione sussidiaria.

Ai sensi dell'art. 3 del D.P.C.M. 7 febbraio 1994 n. 174, i cittadini non italiani devono possedere, ai fini dell'accesso ai posti della Pubblica Amministrazione, i seguenti requisiti:

1. il godimento dei diritti civili e politici anche negli Stati di appartenenza o provenienza (fatta eccezione per coloro che siano titolari dello status di rifugiato o dello status di protezione sussidiaria);
2. il possesso, eccezione fatta per la cittadinanza italiana, di tutti gli altri requisiti previsti per i cittadini della Repubblica italiana.

Non possono accedere agli impieghi coloro che siano esclusi dall'elettorato politico attivo e coloro che siano stati destituiti dall'impiego presso una pubblica amministrazione.

I requisiti di cui sopra devono essere posseduti entro e non oltre la data di scadenza del termine per la presentazione della domanda di ammissione.

Al concorso sono ammessi anche le candidate/i che hanno presentato domanda per la mobilità tra gli enti, ai sensi dell'art. 18 del CCI 12.02.2008 nonché art. 22 del AC 25.09.2000. Al termine del concorso si formeranno due graduatorie separate: una per la mobilità che avrà la precedenza per la copertura dei posti banditi e un'altra per il concorso pubblico.

Das Gesuch um Zulassung zum Wettbewerb, muss gemäß beiliegendem Vordruck, auf stempelfreiem Papier verfasst und vom Bewerber ordnungsgemäß unterschrieben, **bei sonstigem Ausschluss vom Wettbewerb, innerhalb 12.00 Uhr des 30.04.2021 an** Griesfeld ÖBPB, Fleimstalerstr. 41, 39044 Neumarkt (BZ) eingereicht werden, unter Inanspruchnahme einer der folgenden Modalitäten::

- Persönliche Abgabe im Sekretariat der Griesfeld ÖBPB, Fleimstalerstr. 41, 39044 Neumarkt (BZ);
- Mittels Einschreibebrief mit Rückantwort: in diesem Fall muss dieser innerhalb der Fälligkeitsfrist laut gegenwärtiger Wettbewerbsausschreibung einlangen, wobei nicht das Versandsdatum berücksichtigt wird.
- Telematisch laut Art. 38 des D.P.R. Nr. 445 vom 28.12.2000 und Art. 65 des Legislativdekretes Nr. 82 vom 07.03.2005 an folgende Adresse: Griesfeld@legalmail.it

Wer das Gesuch über telematische Wege übermittelt, kann die Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit materiell auch nach Ablauf der Frist für die Gesuchstellung doch spätestens vor der ersten Wettbewerbsprüfung einreichen – **ausschließlich als Originaldokument und in verschlossenem Umschlag**, unter der Bedingung, dass die Erklärung über die Zugehörigkeit oder die Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen vor Ablauf des Termins zur Einreichung des Zulassungsgesuches wirksam ist.

Sollte sich nach Bestehen des Wettbewerbes herausstellen dass die vorgelegte Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit ungültig ist, hat dies wegen fehlender Zugangsvoraussetzungen den Verfall von Amts wegen vom Vorfahren und von der Einstellung in den Dienst zur Folge.

Die Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit, die als Fotokopie, Fax-Sendung oder PDF-Datei übermittelt wird, kann nicht berücksichtigt werden und wird somit als fehlendes Dokument erachtet.

La domanda di ammissione al concorso pubblico, redatta in carta libera in conformità al modulo predisposto e debitamente firmato dal concorrente, dovrà pervenire alla Griesfeld APSP, via val di Fiemme 41, 39044 Egna (BZ), entro e non oltre le ore **12.00 del giorno 30.04.2021 a pena di esclusione dal concorso utilizzando una delle seguenti modalità:**

-
- Consegnata direttamente presso la segreteria della Griesfeld A.P.S.P. Via Val di Fiemme 41, 39040 Egna (BZ);
- con raccomandata A/R: in questo caso, si precisa che dovrà pervenire entro la data di scadenza indicata nel presente bando di concorso e non farà fede la data di spedizione;
- per via telematica, ai sensi dell'art. 38 del D.P.R. n. 445 del 28.12.2000 e art. 65 del D.Lgs. n. 82 del 07.03.2005, al seguente indirizzo: Griesfeld@legalmail.it

Chi presenta la domanda di ammissione per via telematica può consegnare materialmente il certificato di appartenenza al gruppo linguistico – **in originale ed in busta chiusa** – anche successivamente alla scadenza del termine di presentazione della domanda di ammissione al concorso, comunque entro il termine fissato per l'inizio dello svolgimento della prima prova d'esame, a condizione che la dichiarazione di appartenenza o di aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici sia efficace in data anteriore al termine di presentazione della domanda di ammissione.

In caso di vittoria del concorso, la presenza di un certificato non valido, comporta d'ufficio la decadenza dalla procedura e dall'assunzione, per mancanza di un requisito di ammissione.

Non si può prendere in considerazione e quindi si considera mancante il documento trasmesso in sola copia, per fax o formato pdf.

Das Eingangsdatum des Zulassungsgesuchs wird durch **den Eingangsstempel des Protokollamtes der Griesfeld Ö.B.P.B. bestimmt**. Bewerber deren Gesuche und Unterlagen nach dem festgesetzten Termin eintreffen, werden nicht zugelassen, auch wenn die Gesuche fristgerecht bei den Postämtern abgegeben wurden.

Der/die Bewerber/in muss das Ansuchen bei sonstigem Ausschluss, unterzeichnen.

Die für die Einreichung des Gesuches und der Dokumente oder der diesbezüglichen Ersatzerklärung festgesetzte **Frist ist unaufschiebbar** und daher werden Gesuche, die aus irgendeinem Grund, auch höherer Gewalt, oder Handlungen bzw. Unterlassungen Dritter, verspätet oder ohne die beizulegende Unterlagen oder die diesbezügliche Ersatzerklärung eintreffe, **nicht berücksichtigt**.

Aus Gründen öffentlichen Interesses kann das Altenheim die Verlängerung der in der Ausschreibung vorgesehenen Frist für die Einreichung der Gesuche zur Zulassung zum Wettbewerb oder die Neufestsetzung des Fristbeginns verfügen, falls diese bereits abgelaufen sein sollte und die Wettbewerbskommission noch nicht eingesetzt worden ist.

Mit begründeter Maßnahme kann das Altenheim zu jedem Zeitpunkt des Wettbewerbsverfahrens die Wettbewerbsausschreibung widerrufen.

Der Vordruck des Zulassungsgesuches kann im Internet unter der Adresse www.griesfeld.it abgerufen und ausgedruckt werden.

4.1. VORAUSSETZUNGEN

Um zum Wettbewerb zugelassen zu werden, können sich die Bewerber im Sinne der Art. 46 und 47 des D.P.R. vom 28.12.2000 Nr. 445 der Ersatzerklärungen bedienen, wobei der entsprechende Vordruck, in all seinen Teilen auszufüllen ist.

La data valida di presentazione della domanda sarà quella del **timbro apposto dall'Ufficio protocollo della Griesfeld A.P.S.P.** e non saranno ammessi al concorso i candidati le cui istanze con i relativi documenti dovessero pervenire dopo il termine stabilito, anche se presentate in tempo agli uffici postali.

Il/la candidato/a deve a pena d'esclusione, sottoscrivere regolarmente la domanda.

Il termine stabilito per la presentazione della domanda e dei documenti oppure relativa dichiarazione è **perentorio**, e pertanto **non verranno prese in considerazione** quelle domande che per qualsiasi ragione non esclusa la forza maggiore ed il fatto di terzi, giungeranno in ritardo o non corredare dei predetti documenti o relativa dichiarazione sostitutiva.

La Casa di Riposo, ove ricorrano motivi di pubblico interesse, ha la facoltà di prorogare i termini di scadenza per la presentazione delle domande di ammissione al concorso e di riaprirli quando siano già chiusi e non sia ancora stata insediata la commissione esaminatrice.

È in facoltà dell'amministrazione di procedere, con provvedimento motivato, alla revoca del bando di concorso in qualsiasi momento del procedimento concorsuale.

Il modulo di domanda di ammissione è disponibile in Internet al seguente indirizzo www.griesfeld.it e può essere stampato.

4.1. REQUISITI

Per essere ammessi al concorso i candidati potranno avvalersi delle dichiarazioni sostitutive ai sensi degli artt. 46 e 47 del DPR 28.12.2000 n. 445, compilando in tutte le sue parti l'apposito prestampato.

Als Alternative dazu können die Bewerber das auf stempelfreiem Papier abgefasste Gesuch um Zulassung einreichen. Darin müssen sie unter eigener Verantwortung, in Kenntnis sowohl der Bestimmungen des Art. 76 des DPR 28.12.2000 Nr. 445 und des Art. 495 des StGB bei unwahren Angaben in Dokumenten und unwahren Erklärungen, als auch des Verfalls der Vergünstigungen, die infolge einer aufgrund einer unwahren Erklärung genehmigten Maßnahme erlangt wurden (Art. 75 des D.P.R. vom 28.12.2000 Nr. 445), die unten angeführten Erklärungen im Sinne der Art. 46 und 47 des DPR 18.12.2000 Nr. 445 abgeben, betreffend:

- a) Zu- und Vorname;
- b) Geburtsdatum und Geburtsort;
- c) den Familienstand (nicht gebunden oder verheiratet) und Anzahl der zu Lasten lebenden Kinder;
- d) Wohnsitz, Telefonnummer, E-mail Adresse (eventuell PEC-Adresse) und Steuernummer;
- e) dass er/sie italienische/r Staatsbürger/in oder Bürger/in eines anderen EU-Staates ist (genaue Angabe des Staates) oder Staatsbürger/in eines anderen Staates ist laut Art. 38 des Legislativdekretes vom 30. März 2001, Nr. 165, das vom Art. 7 des Gesetzes vom 6. August 2013, Nr. 97 abgeändert wurde und im Besitz der Voraussetzungen laut Art. 3 des Dekretes des Präsidenten des Ministerrates vom 7. Februar 1994, Nr. 174 zu sein;
- f) die zivilen und politischen Rechte auch im Zugehörigkeits- oder Herkunftsstaat zu besitzen oder aus welchen Gründen nicht zu besitzen;
- g) (falls italienischer Staatsbürger/in) dass er/sie im Genuss des aktiven Wahlrechtes ist und Angabe der Gemeinde, in der der/die Bewerber/in in den Wählerlisten eingetragen ist, bzw. die Gründe für die Nichteintragung oder Streichung aus den besagten Listen;
- h) eventuelle strafrechtliche Verurteilungen oder anhängige Strafverfahren bekannt sind;
- i) von keiner öffentlichen Verwaltung abgesetzt oder des Dienstes enthoben oder vom Dienst entlassen worden zu sein;

In alternativa i candidati potranno presentare domanda di ammissione redatta in carta semplice, nella quale dovranno effettuare sotto la propria responsabilità, consapevoli sia di quanto disposto dall'art. 76 del DPR 28.12.2000 n. 445 e dall'art. 495 del Codice penale per le ipotesi di falsità in atti e dichiarazioni mendaci, sia della decadenza dai benefici conseguiti a seguito di un provvedimento adottato in base ad una dichiarazione rivelatasi mendace (art. 75 del DPR 28.12.2000 n. 445), le sottoelencate dichiarazioni ai sensi degli artt. 46 e 47 del DPR 28.12.2000 n. 445, concernenti:

- a) Cognome e nome;
- b) data e luogo di nascita;
- c) lo stato civile (libero o coniugato/a) ed il numero di figli a carico;
- d) residenza, numero telefonico, indirizzo E-mail (eventualmente indirizzo PEC) e codice fiscale;
- e) di essere cittadino/a italiano/a oppure cittadino/a di un altro Stato membro dell'Unione Europea (con indicazione precisa dello Stato) oppure cittadino/a di un altro stato ai sensi dell'art. 38 del decreto legislativo 30 marzo 2001 n. 165, come modificato dall'art. 7 della legge 6 agosto 2013 n. 97 e di essere in possesso dei requisiti previsti dall'art. 3 del D.P.C.M. 7 febbraio 1994 n. 174;
- f) di godere dei diritti civili e politici anche nello Stato di appartenenza o di provenienza ovvero di non goderne per indicandone i motivi;
- g) (se cittadino/a italiano/a) di avere diritto all'elettorato politico attivo ed il relativo Comune nelle cui liste elettorali il/la candidato/a risulta iscritto/a ovvero i motivi della non iscrizione o della cancellazione dalle liste medesime;
- h) le eventuali condanne penali riportate oppure di essere a conoscenza di procedimenti penali in corso;
- i) di non essere stato mai destituito o dispensato oppure decaduto dall'impiego presso una pubblica amministrazione;

- j) die eventuelle Zugehörigkeit zu den geschützten Kategorien mit der genauen Angabe des Invaliditätsgrades und die eventuelle Einschreibung im Arbeitsvermittlungsverzeichnis;
- k) die Stellung hinsichtlich der Wehrdienstpflicht;
- diejenigen, die den Wehrdienst bei einer der vier Streitkräfte geleistet haben und nach Beendigung der drei- oder fünfjährigen Dienstzeit ohne Beanstandung entlassen wurden, die Freiwilligen, Offiziere müssen den genauen Zeitraum des effektiv geleisteten Wehrdienstes mit entsprechendem Funktionsrang oder Rangstufe und den Korps angeben, um mit dem unter Punkt 1), 3. Absatz der gegenständlichen Ausschreibung vorgesehenen Anrecht auf Stellenvorbehalt teilzunehmen;
- l) den Besitz des Studientitels, der für den Zugang von außen vorgesehen ist mit Angabe der Schulen bzw. Anstalten, wo dieses Zeugnis erlangt worden ist, des Jahres der Ausstellung, der Anzahl der besuchten und absolvierten Schuljahre, der erhaltenen Note bzw. Bewertungen;
- m) falls der Studientitel im Ausland erworben wurde, den Besitz des dazugehörigen Anerkennungsdekretes das von den zuständigen Behörden erlassen worden ist, oder das Antragsgesuch an eine italienische Universität, um Gleichstellung des akademischen Grades;
- n) den Besitz des Führerscheins „B“
- o) den Besitz der Urkunde betreffend der Kenntnis der italienischen und der deutschen Sprache „C“ oder „B1“ des Niveaus des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) bzw. eine von der Dienststelle für die Zwei- und Dreisprachigkeitsprüfungen der Autonomen Provinz Bozen ausgestellte Ersatzbestätigung des Zweisprachigkeitsnachweises laut Legislativdekret Nr. 86/2010 (entsprechende Unterlagen beilegen);
- p) die Sprache (italienisch oder deutsch), in welcher er/sie die Prüfungen ablegen will, laut Art. 20 des Dekrets des Präsidenten der Republik Nr. 752 vom 26.07.1976;
- j) l'eventuale appartenenza alle categorie protette specificando il grado di invalidità e l'eventuale iscrizione alle liste di collocamento;
- k) la posizione nei riguardi degli obblighi militari;
- i militari delle quattro Forze armate congedati senza demerito al termine della ferma triennale o quinquennale, i volontari in ferma breve e in ferma prefissata, gli ufficiali devono indicare il periodo prestato di effettivo servizio militare di leva, con relativa qualifica o grado rivestito ed il corpo di appartenenza ai fini della partecipazione con diritto alla riserva di cui al punto 1), 3. paragrafo del presente bando;
- l) il possesso del titolo di studio richiesto per l'accesso dall'esterno, specificando l'istituto presso il quale è stato conseguito, l'anno di conseguimento, il numero degli anni scolastici frequentati e superati, il voto o giudizio riportato;
- m) se il titolo di studio è stato conseguito all'estero, il possesso del decreto di riconoscimento rilasciato dagli organi competenti oppure la domanda di riconoscimento dell'equipollenza dello stesso presentato ad un'università italiana;
- n) il possesso della patente di guida „B“;
- o) il possesso dell'attestato relativo alla conoscenza delle lingue italiana e tedesca grado "C" ovvero livello del quadro Comune europeo di riferimento per le lingue (QCER) "B1", ovvero una dichiarazione sostitutiva dell'attestato di bilinguismo rilasciata dal servizio esami di bi- e- trilinguismo della Provincia Autonoma di Bolzano secondo il decreto legislativo n., 86/2010 (allegare la relativa documentazione);
- p) la lingua (italiana o tedesca) nella quale intende sostenere le prove d'esame ai sensi dell'art. 20 del D.P.R. 26.07.1976, n. 752;

q) die genaue Adresse, an die alle den Wettbewerb betreffenden Mitteilungen der Griesfeld ÖBPB gerichtet werden müssen, wobei zu beachten ist, dass alle Änderungen, die vor Abschluss des Wettbewerbes eintreten, gemeldet werden müssen. Die Verwaltung übernimmt keine Haftung für falsche, unvollständige oder zum Zeitpunkt der Mitteilung nicht mehr zutreffende Anschriften.

Der/die Bewerber/in muss das Zulassungsgesuch unterzeichnen.

Die Unterzeichnung des Zulassungsgesuchs zum Wettbewerb mit den Ersatzerklärungen des Notorietätsaktes im Sinne des Art. 47 des Einheitstextes, genehmigt mit Dekret des Präsidenten der Republik Nr. 445 vom 28.12.2000 unterliegt dann nicht der Beglaubigung, wenn das Gesuch in Anwesenheit des/der Beamten/in unterzeichnet wird, der/die dafür zuständig ist, dieses in Empfang zu nehmen, bzw. wenn das Zulassungsgesuch samt einer ebenfalls nicht beglaubigten Fotokopie des Personalausweises des/der Bewerbers/in eingereicht wird.

4.2. WEITERE ERKLÄRUNGEN

Spätestens bis zur Einreichfrist der Gesuche müssen die Bewerber außerdem den Besitz etwaiger Titel, welche er/sie für den Wettbewerb für nützlich erachtet, belegen oder im Sinne des Einheitstextes, genehmigt mit Dekret des Präsidenten der Republik Nr. 445 vom 28.12.2000 erklären; aus den genannten Erklärungen oder Unterlagen muss der genaue Inhalt hervorgehen, ansonsten werden **die nachstehenden Titel, Dienszeiten oder sonstigen Anrechte nicht bewertet:**

- 1) Arbeitstätigkeit bei öffentlichen Verwaltungen oder/und Arbeitstätigkeit im Privatsektor oder/und als Freiberufler oder/und anders mit **genauer** Angabe der Dienstzeit (**Tag, Monat und Jahr des Dienstbeginns und -austritts**) und des bekleideten Berufsbildes und Dienstranges (Funktionsebene, Befugnisse – Vollzeit/Teilzeit mit eventueller Angabe der Wochenstunden usw.);

q) il preciso recapito al quale l'Amministrazione deve indirizzare le comunicazioni relative al concorso, tenendo presente che devono essere rese note le successive variazioni che si dovessero verificare fino all'esaurimento del concorso. L'amministrazione non si assume alcun tipo di responsabilità per recapiti indicati in modo errato, incompleto o non più corrispondente alla situazione esistente al momento della comunicazione.

Il/la candidato/a deve apporre la firma in calce alla domanda di ammissione.

La sottoscrizione della domanda di ammissione al concorso contenente le dichiarazioni sostitutive dell'atto di notorietà ai sensi dell'art. 47 del Testo Unico, approvato con decreto del Presidente della Repubblica del 28.12.2000, n. 445, non è soggetta ad autenticazione ove sia opposta in presenza del/della dipendente addetto/a a riceverla, ovvero la domanda di ammissione sia presentata unitamente a fotocopia, ancorchè non autenticata, di un documento di identità del/della candidato/a.

4.2. ULTERIORI DICHIARAZIONI

Entro e non oltre la data di scadenza del termine per la presentazione della domanda i candidati devono inoltre documentare o dichiarare ai sensi del Testo Unico, approvato con decreto del Presidente della Repubblica del 28.12.2000, n. 445, il possesso di ulteriori titoli ritenuti utili ai fini del concorso, indicandone il preciso contenuto, **pena la non valutazione dei medesimi**, dei periodi di servizi o dei diritti di cui trattasi;

- 1) servizio lavorativo prestato presso pubbliche amministrazioni o/e servizio lavorativo prestato nel settore privato o/e in qualità di libero professionista o/e altro indicando **chiaramente** la durata (**giorno, mese ed anno di inizio e fine rapporto, eventuali interruzioni ed aspettative**), il profilo e la qualifica rivestita (livello mansioni, tempo pieno/tempo parziale con eventuali ore settimanali ecc.);

- 2) etwaige Bescheinigungen und Dokumente, die bei bestandenerm Wettbewerb das Recht auf den Vorrang bzw. den Vorzug bei der Ernennung belegen.

Dem Gesuch kann eine Liste der freiwillig vorgelegten Dokumente beigelegt werden, mit Angabe der gesetzlich gültigen allfälligen Dokumente, die der Interessierte bereits in den 365 Tagen vor Einreichung des Gesuchs beim Seniorenwohnheim Griesfeld vorgelegt hat, mit Angabe des Datums und des Grundes der Vorlage. Nicht zutreffende oder ungenaue Angaben können die Nichtbewertung des angegebenen Dokuments zur Folge haben.

Diesbezüglich werden die Bewerber darauf hingewiesen, dass es in ihrem Interesse ist, möglichst genaue Informationen zu liefern.

Unbeschadet der Bestimmungen für Ersatzerklärungen von Bescheinigungen müssen alle dem Gesuch beigelegten Dokumente und Titel, als Original oder in beglaubigter Abschrift, auf stempelfreiem Papier eingereicht werden.

Der/die Bewerber/in mit Behinderungen kann im Zulassungsgesuch aufgrund seiner/ihrer spezifischen Behinderung um mehr Zeit für die Prüfungsarbeit und/oder um eventuelle notwendige Hilfsmittel ansuchen (mit geeigneten Bescheinigungen nachzuweisen).

Sollte sich aufgrund von Kontrollen ergeben, dass unwahre Erklärungen abgegeben worden sind, verliert der/die Erklärende sämtliche Begünstigungen, die sich aus der Maßnahme ergeben, welche aufgrund unwahrer Erklärungen getroffen wurden.

4.3. BEIZULEGENDE DOKUMENTE

- Die Bescheinigung der Zugehörigkeit oder der Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen laut Art. 18 des D.P.R. Nr. 752 vom 26.07.1976 in geltender Fassung, die nicht älter als 6 Monate sein darf in **verschlossenem Kuvert** welche beim Landesgericht Bozen, Erdgeschoss (Zugang von der Duca-D'Aosta-Str.) von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr abgeholt werden kann;

- 2) certificati o documenti comprovanti, in caso di idoneità al concorso, il diritto di precedenza o rispettivamente di preferenza nella nomina.

Alla domanda potrà essere allegato un elenco dei documenti volontariamente presentati, indicando gli eventuali documenti validi ai sensi di legge che l'interessato abbia già prodotto, nei 365 giorni precedenti alla presentazione dell'istanza, alla Casa di Riposo Griesfeld, specificando la data e le ragioni della produzione medesima. L'Indicazione inesatta o l'eventuale imprecisione comporta la non valutazione del documento indicato.

Si richiama all'attenzione dei candidati che è nel loro interesse fornire informazioni il più possibile dettagliate.

Fatto salvo quanto previsto in materia di dichiarazioni sostitutive di certificazioni, i documenti ed i titoli allegati alla domanda devono essere prodotti in originale o copia autenticata in carta libera.

Il/la candidato/a disabile nella domanda di ammissione, in relazione al suo specifico handicap, può richiedere eventuali tempi aggiuntivi e/o indicare l'ausilio ritenuto necessario per lo svolgimento delle prove d'esame (da dimostrare con apposita documentazione).

Si precisa che qualora dai controlli emerga la non veridicità del contenuto delle dichiarazioni, il/la dichiarante decade dai benefici eventualmente conseguenti al provvedimento emanato sulla base delle dichiarazioni non veritiere.

4.3. DOCUMENTI DA ALLEGARE

- certificato di appartenenza o di aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici in originale ed in **busta chiusa** così come previsto dall'art. 18 del D.P.R. 26/07/1976, n. 752 e successive modifiche ed integrazioni con data di emissione non anteriore ai sei mesi, da ritirare presso il Tribunale di Bolzano pianoterra (entrata da viale Duca D'Aosta) dalle ore 09.00 alle ore 12.00;

Wer den Antrag zum Wettbewerb über das eigene zertifizierte E-Mail Postfach (PEC) oder mittels Fax sendet, muss die Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit oder der Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen materiell auch nach Ablauf der Frist für die Antragstellung, doch spätestens am Tag der schriftlichen Prüfung ausschließlich als ORIGINALDOKUMENT IM VERSCHLOSSENEN UMSCHALG einreichen, vorausgesetzt, im Gesuch zum Wettbewerb wurde ausdrücklich das Datum angegeben, an dem die Bescheinigung ausgestellt wurde. Sollte sich nach Durchführung des Wettbewerbsverfahrens herausstellen, dass die vorgelegte Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit oder der Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen nach dem Abgabetermin ausgestellt wurde oder ungültig ist, wird der/die Kandidat/in von Amtswegen von der Wettbewerbsrangordnung wegen fehlender Zugangsvoraussetzungen ausgeschlossen und der/die Kandidat/in verliert sämtliche erlangte Begünstigungen.

Ungültig ist die Bescheinigung der Zugehörigkeit oder der Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen, die als Kopie, Faxsendung oder PDF-Datei übermittelt wird.

- Beleg über die Einzahlung der Teilnahmegebühr in Höhe von 15,00 €. Der Betrag kann per Banküberweisung beim Schatzamt des Altenheimes in der Südtiroler Sparkasse – Neumarkt auf das Konto IT 68 J 06045 11619 000000003118 der Sparkasse AG eingezahlt werden. Die Wettbewerbsgebühr wird auf keinem Fall zurückerstattet.
- Fotokopie des Personalausweises (muss immer beigelegt werden, außer das Gesuch wird vom Antragsteller/von der Antragstellerin persönlich eingereicht oder mittels PEC übermittelt);

Chi inoltrare la domanda di ammissione al presente concorso tramite il proprio indirizzo di posta elettronica certificata (PEC) oppure tramite fax, deve consegnare materialmente il certificato di appartenenza o aggregazione al gruppo linguistico – in ORIGINALE ED IN BUSTA CHIUSA – anche dopo il termine della consegna della domanda (ma non oltre la data della prova scritta, a condizione che nella domanda di ammissione al concorso, abbia indicato la data in cui il certificato è stato emesso). Qual'ora al termine della procedura concorsuale risultasse che il certificato è stato emesso oltre il termine indicato o comunque non fosse valido, il/la candidato/a viene escluso d'ufficio dalla graduatoria concorsuale per mancanza di un requisito d'ammissione e decade da ogni beneficio eventualmente conseguito.

Il documento di appartenenza o aggregazione al gruppo linguistico trasmesso in copia, via fax o in formato pdf non sarà preso in considerazione.

- La quietanza del versamento della tassa di concorso di 15,00 €, da effettuarsi tramite bonifico bancario presso il tesoriere della Casa di Riposo nella Cassa di Risparmio dell'Alto Adige - Egna sul conto IT 68 J 06045 11619 000000003118. La tassa di concorso non è in ogni caso rimborsabile.
- fotocopia di un documento di riconoscimento (da allegare sempre, tranne in caso di consegna a mano da parte del/della richiedente ed in caso di trasmissione tramite PEC);

5) PRÜFUNGEN UND DEREN ABWICKLUNG

SCHRIFTLICHE PRÜFUNG

Die schriftliche Prüfung kann sich auf mehrere Themenbereiche und/oder Aufgaben, auch praktischen Inhaltes, beziehen und kann aus einem Thema und/oder aus mehreren Fragen und/oder einem Fragebogen, zu folgendem Prüfstoff, bestehen:

Prüfungsstoff

- Die Demenz;
- Die Dekubitusprophylaxe;
- Die Sturzprophylaxe;
- Die Rolle des/r Sozialbetreuers/in – Altenpflegers/in mit seinen Aufgaben und Verantwortungsbereichen in einer stationären Einrichtung für Senioren;
- Erste Hilfe
- Organisation
- Pflegekonzept Griesfeld ÖBPB
- Betreuungsplan

MÜNDLICHE PRÜFUNG

Die mündliche Prüfung betrifft die Themen der schriftlichen Prüfung sowie:

- Privacy Bestimmungen;
- Vernetzung des Altenheimes mit den Gesundheitsdiensten;
- Ethik in der Altenpflege;
- Grundkenntnisse der Rechte und Pflichten der öffentlichen Bediensteten;
- Gesetzgebung im Bereich Arbeitssicherheit;
- Heben und Tragen von Lasten;
- Hygiene

5) PROVE D'ESAME E MODALITÀ DI SVOLGIMENTO

PROVA SCRITTA

La prova scritta può vertere su più argomenti e/o compiti anche di contenuto pratico e può consistere in un tema e/o in più domande e/o in un questionario, attinenti alle seguenti materie:

Materia d'esame

- Demenza;
- La prevenzione delle lesioni da decubito;
- La prevenzione delle cadute nell'anziano;
- Il ruolo dell'operatore/trice socio assistenziale – dell'assistente geriatrico/a in una struttura residenziale per anziani;
- Primo soccorso
- Organizzazione
- Concetto di cura della Griesfeld APSP
- Piano assistenziale

PROVA ORALE

La prova orale verterà sulle tematiche della prova scritta ed inoltre:

- Disposizioni privacy;
- La Casa di Riposo nei rapporti con i servizi sanitari;
- Etica nella cura degli anziani;
- conoscenza di base sui diritti e doveri dei dipendenti pubblici;
- legislazione nell'ambito della sicurezza sul lavoro;
- sollevamento e spostamento pesi
- igiene

Methodische Kompetenz:

- Eigeninitiative
- Flexibilität, Motivation und Einsatzbereitschaft;
- Konfliktfähigkeit;
- Teamfähigkeit;
- Planung und Organisation der Arbeit;
-
- Kreativität

Das Datum der Prüfungen wird jedem/jeder zugelassenen Bewerber/in mindestens 15 Tage vor ihrer Abhaltung mitgeteilt.

Zu diesem Zweck ist das Datum, an dem die betreffende Mitteilung aufgegeben wurde, maßgebend.

Das negative Ergebnis in einer der Prüfungen bedingt die Nichteignung und infolgedessen den Ausschluss vom Wettbewerb.

Die Abwesenheit bei einer der Prüfungen bedingt den Ausschluss vom Wettbewerb.

Wer Schreibpapier, Notizen, Manuskripte, nicht von der Prüfungskommission ausdrücklich erlaubte Bücher oder Veröffentlichungen mitbringt bzw. wer eine Prüfungsarbeit ganz oder teilweise abschreibt, wird vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Die Wettbewerbsprüfungen können gemäß Art. 20 des D.P.R. vom 26. Juli 1976, Nr. 752, in deutscher oder italienischer Sprache abgelegt werden, entsprechend der Erklärung, die jeder Bewerber im Teilnahmegesuch abzugeben hat.

Die mündliche Prüfung ist öffentlich.

Zu den einzelnen Prüfungen müssen die Bewerber mit einem gültigen Personalausweis erscheinen.

Das Altenheim ist nicht verpflichtet, die Unterlagen für die Vorbereitung auf die Wettbewerbsprüfungen zur Verfügung zu stellen.

Competenza metodica:

- iniziativa
- flessibilità, motivazione ed impegno;
- capacità di gestire conflitti;
- capacità di lavorare in team;
- programmazione ed organizzazione del lavoro;
- creatività

Le date delle prove sono comunicate a ciascun/a candidato/a ammesso/a al concorso almeno 15 giorni prima della loro effettuazione.

A tal fine fa fede la data di spedizione della relativa comunicazione.

L'esito negativo di una delle prove comporta la non idoneità al concorso, con conseguente esclusione dal medesimo.

L'assenza in una delle prove comporta l'esclusione dal concorso.

Il/la concorrente che porti con sé carta da scrivere, appunti, manoscritti, libri o pubblicazioni non espressamente consentiti dalla commissione esaminatrice o che comunque copi in tutto o in parte lo svolgimento di un tema è escluso/a dal concorso.

Le prove d'esame possono essere sostenute ai sensi dell'art. 20 del D.P.R. 26 luglio 1976, n. 752, in lingua italiana o in lingua tedesca, secondo l'indicazione da effettuarsi nella domanda di ammissione al concorso.

La prova orale è pubblica;

Alle prove d'esame i concorrenti si devono presentare con un valido documento di riconoscimento.

La Casa di Riposo non è tenuta a fornire il materiale di studio per la preparazione delle prove del concorso.

6) ERNENNUNG DES/DER SIEGERS/IN UND DIE VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE AUFNAHME

Die Direktorin des Altenheimes genehmigt die von der Prüfungskommission erstellte Rangordnung und ernennt, aufgrund der von dieser Ausschreibung festgelegten Vorbehalte und entsprechend der Gesamtanzahl der ausgeschriebenen Stellen, die in der Rangordnung aufgenommenen Bewerber/in zu Siegern.

Es finden die vom Dekret des Präsidenten der Republik Nr. 487 vom 09.05.1994 in geltender Fassung vorgesehenen Vorzugs- und Vorrangstitel Anwendung.

Unter Beachtung der für jede einzelne Sprachgruppe insgesamt zugewiesenen Stellen, werden die Vorbehalte in folgender Reihenfolge eingehalten:

1. Vorbehalt zugunsten der Personen mit Behinderung laut Gesetz Nr. 68 vom 12.03.1999 in geltender Fassung;
2. Vorbehalt zugunsten der Personen, die den Wehrdienst bei einer der vier Streitmächte geleistet haben und nach Beendigung der drei- oder fünfjährigen Dienstzeit ohne Beanstandung entlassen wurden oder des Freiwilligen oder des Offiziers gemäß Ges.vertr.Dr. 66/2010.

Die einer Sprachgruppe vorbehaltenen Stellen, die in Ermangelung der für die Aufnahme geeigneten Kandidaten oder Bewerber unbesetzt bleiben, können geeigneten Bewerbern der anderen Sprachgruppe zugewiesen werden, wenn der ethnische Proporz gemäß den geltenden Bestimmungen insgesamt eingehalten wird.

Die Ernennung zum/zur Sieger/in verfällt, wenn er/sie innerhalb der festgesetzten Frist den Dienst ohne triftigen Grund nicht antritt.

Die Einstellung verfällt, wenn sie durch Vorlage gefälschter Bescheinigungen oder solcher mit nicht behebbaren Mängeln oder aufgrund unwahrer Erklärungen erlangt wurde

6) NOMINA DEL/DELLA VINCITORE/TRICE E REQUISITI PER L'ACCESSO ALL'IMPIEGO

La direttrice della Casa di Riposo approva la graduatoria di merito dei candidati idonei formata dalla commissione giudicatrice e nomina vincitore, nel limite dei posti complessivamente messi a concorso, il candidato/a utilmente collocato/a nella graduatoria medesima, secondo le riserve stabilite dal presente bando.

Si applicano i titoli di precedenza e preferenza previsti dal decreto del Presidente della Repubblica 09.05.1994, n. 487 e successive modifiche.

Nel rispetto del limite dei posti complessivamente riservati a ciascun gruppo linguistico, l'ordine di applicazione delle riserve è il seguente:

1. Riserva a favore dei disabili di cui alla Legge n. 68 del 12.03.1999 e successiva integrazione;
3. riserva a favore del militare delle quattro Forze armate congedato senza demerito al termine della ferma triennale o quinquennale di cui alla Legge 24.12.1993, n. 537 e successive modifiche o del volontario o dell'ufficiale di cui al D.Lgs. 66/2010.

I posti riservati a uno dei gruppi linguistici rimasti vacanti per mancanza di candidati o concorrenti idonei all'assunzione, possono essere attribuiti con provvedimento della Giunta Comunale ad aspiranti idonei degli altri gruppi linguistici semprechè sia complessivamente rispettata la proporzionale etnica, calcolata in base alle vigenti disposizioni.

Il/La vincitore/trice che non assuma servizio senza giustificato motivo entro il termine stabilito decade dalla nomina.

Decadrà dall'impiego chi abbia conseguito l'assunzione mediante presentazione di documenti falsi o viziati da invalidità non sanabile oppure sulla base di dichiarazioni non veritiere.

Der/die Gewinner/in muss sich einer ärztlichen Visite zur Bescheinigung über die körperliche Eignung unterziehen und unter eigener Verantwortung schriftlich erklären, keine anderen Arbeitsverhältnisse zu haben, und dass auf sie/ihn kein Umstand der Unvereinbarkeit laut Personalordnung des ÖBPB Griesfeld zutrifft.

Innerhalb des für den Dienstantritt vorgesehenen Datum unterzeichnet der/die Sieger/in den individuellen Arbeitsvertrag.

Werden diese Obliegenheiten der Gewinner/innen nicht fristgerecht abgegeben, so wird dies als Verzicht auf die Stelle gewertet und es verfällt die Ernennung.

Der/die Gewinner/in wird in Probe aufgenommen. Das Arbeitsverhältnis wird nach Beendigung der positiv bewerteten Probezeit gemäß den geltenden Bestimmungen definitiv.

Der Arbeitsvertrag wird unverzüglich aufgelöst, wenn der/die Bedienstete den Dienst nicht vertragsgemäß antritt, ausgenommen es handelt sich um höhere Gewalt.

Die Rangordnung gilt für den Zeitraum von drei Jahren ab deren Genehmigung zur Besetzung der in diesem Zeitraum eventuell frei werdenden Planstellen mit Ausnahme der Stellen, die nach der Ausschreibung dieses Wettbewerbes geschaffen oder umgewandelt werden.

Die Wettbewerbsrangordnung kann zur Besetzung einer Teilzeit- oder Vollzeitstelle beansprucht werden.

Griesfeld Ö.B.P.B. behält sich auf jeden Fall das Recht vor, je nach Zweckmäßigkeit zu weiteren Aufnahmen aus der Rangordnung vorzugehen (z.B. befristete Aufnahmen). Diese weiteren Aufnahmen aus der Rangordnung erfolgen in Beachtung der Rangordnungsposition sowie der Vorbehalte für Sprachgruppen.

Die Teilnahme am Wettbewerb setzt die vorbehaltlose Annahme der Vorschriften dieser Ausschreibung, der einschlägigen Gesetzesbestimmungen, der derzeit geltenden Verordnungen und der künftigen Abänderungen, welche das Altenheim zu den Verordnungen selbst oder zur Dienstverordnung erlassen sollte, sowie aller anderen Vorschriften von Seiten des Altenheimes, voraus.

Il/la vincitore/trice dovrà sottoporsi a visita medica per l'accertamento dell'idoneità fisica all'impiego e dichiarare di non aver altri rapporti di lavoro pubblico o privato e di non trovarsi in nessuna delle situazioni di incompatibilità previste del regolamento del personale dell'APSP Griesfeld.

Entro la data di assunzione del servizio, il/la vincitore/trice del concorso sottoscrive il contratto individuale di lavoro.

Qualora questi adempimenti delle/dei vincitrici/tori non venissero assolti nei termini previsti, la/il vincitrice/tore sarà considerata/o rinunciataria/o al posto, e la nomina decadrà.

Il/la vincitore/trice sarà assunto in prova. Il rapporto di lavoro acquisterà carattere di stabilità dopo il periodo di prova svolto con una valutazione positiva dello stesso, in conformità alle norme vigenti.

Il contratto di lavoro si rilsverà immediatamente, se il/la dipendente non assume il servizio alla data fissata nel contratto, esclusi i casi di forza maggiore.

La graduatoria avrà una validità di tre anni dalla data di approvazione ai fini della copertura dei posti che si venissero a rendere successivamente vacanti in organico, fatta eccezione per i posti istituiti o trasformati successivamente all'indizione del concorso medesimo.

La graduatoria del concorso potrà essere utilizzata per la copertura di posti a tempo pieno oppure a tempo parziale.

L'A.P.S.P. Griseld si riserva comunque la facoltà in ordine ad eventuali scorrimenti della graduatoria, in base a motivi di necessità (p.es. assunzioni a tempo determinato). Gli eventuali scorrimenti avvengono secondo l'ordine di graduatoria e nel rispetto delle riserve linguistiche.

La partecipazione al concorso comporta implicitamente l'accettazione, senza riserve, di tutte le prescrizioni del presente bando, delle disposizioni di legge, dei regolamenti in vigore nonché delle modificazioni che in futuro la Casa di Riposo ritenesse di apportare ai regolamenti stessi ed all'ordinamento dei servizi, oltre che di ogni altra prescrizione che la Casa di Riposo intendesse emanare.

Diese Ausschreibung wird auszugsweise im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol veröffentlicht.

7) SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Im Sinne des Art. 18 des ges.ver. Dekrets Nr. 196/2003 vom 30/06/2003 ist das Altenheim **befreit**, beim Interessenten die Zustimmung zur Verarbeitung der Daten, samt Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 26 desselben Legislativdekretes einzuholen.

Für alles, was diesem Ausschreibungstext nicht enthalten ist, wird auf die Bestimmungen der geltenden Gesetze und Ordnungen verwiesen.

Das Teilnahmeformular kann im Internet unter der Adresse www.griesfeld.it abgerufen und ausgedruckt werden.

Zwecks weiterer Auskünfte können sich die Interessierten an das Büro des ÖBPB Griesfeld Neumarkt, Fleimstalerstr. 41, Tel. 0471/826100, info@griesfeld.it – griesfeld@legalmail.it wenden.

Neumarkt, den 17.03.2021

**DIE DIREKTORIN
Cornelia Ebner**

*Digital unterschriebenes und gemäß den Gesetzesbestimmungen verwahrtes
Dokument*

Il presente bando di concorso viene pubblicato per estratto sul Bollettino Ufficiale della Regione Trentino-Alto Adige.

7)DISPOSIZIONI FINALI

Ai sensi dell'art. 18 del D.LGs.n. 196/2003 del 30/06/2003 la Casa di Riposo è **esentata** dal richiedere il consenso agli interessati per il trattamento dei dati, compreso il trattamento dei dati sensibili di cui all'art. 26 del medesimo decreto legislativo.

Per quanto non previsto dal presente avviso, si fa riferimento alle disposizioni di legge e regolamentari vigenti.

Il modulo di domanda è disponibile in Internet al seguente indirizzo www.griesfeld.it e può essere stampato.

Per ulteriori chiarimenti ed informazioni gli interessati potranno rivolgersi all'ufficio dell'APSP Griesfeld- Via Val di Fiemme 41, Egna- Tel. 0471/826100- info@griesfeld.it – griesfeld@legalmail.it

Egna, il 17.03.2021

**LA DIRETTRICE
Cornelia Ebner**

documento firmato digitalmente e conservato a norma di legge